

10829 Berlin, 15. September 2006

Kolonnenstraße 30 L

Telefon: 030 78730-306

Telefax: 030 78730-320

GeschZ.: II 28-1.70.5-12/06

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung

Zulassungsnummer:

Z-70.5-120

Antragsteller:

KL mepla GmbH
Wecostraße 15
53783 Eitorf

Zulassungsgegenstand:

Absturzsichernde parallelogrammförmige Brüstungsverglasungen
mit KL-megla Glasklemmhaltern und ESG-H

Geltungsdauer bis:

30. September 2011

Der oben genannte Zulassungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich zugelassen.
Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung umfasst sechs Seiten und 13 Anlagen.



I. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung ist die Verwendbarkeit bzw. Anwendbarkeit des Zulassungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 3 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 4 Hersteller und Vertreiber des Zulassungsgegenstandes haben, unbeschadet weitergehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", dem Verwender bzw. Anwender des Zulassungsgegenstandes Kopien der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Verfügung zu stellen und darauf hinzuweisen, dass die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung an der Verwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden Kopien der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Verfügung zu stellen.
- 5 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung nicht widersprechen. Übersetzungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 6 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.



II. BESONDERE BESTIMMUNGEN

1 Zulassungsgegenstand und Anwendungsbereich

1.1 Zulassungsgegenstand und Anwendungsbereich

Die Geländer- und Brüstungsausfachung aus heißgelagertem Einscheibensicherheitsglas (ESG-H) wird an zwei gegenüberliegenden Seiten punktförmig geklemmt. Die parallelogrammförmige Verglasung wird gemäß Anlage 1 mit vier Klemmhaltern der Firma KL - mepla GmbH, an Pfosten befestigt.

Die Verglasung hat absturzsichernde Funktion. Zur Abtragung der Holmlasten ist ein unabhängiger Handlauf angeordnet.

Die Absturzsicherung darf sowohl im Innen- (Anwendungsbereich 1) als auch im Außenbereich (Anwendungsbereich 2, mit einer maximalen Flächenlast von $q \leq 2,00 \text{ kN/m}^2$) eingesetzt werden.

Außergewöhnliche Nutzungsbedingungen (z. B. in Sportstadien) sowie besondere Stoßrisiken (z. B. Transport schwerer Lasten, abschüssige Rampe vor der Verglasung usw.) werden im Rahmen dieser Zulassung nicht erfasst.

Die tragende Konstruktion, insbesondere der Handlauf, die Pfosten und deren Befestigung, sind nach allgemeinen technischen Baubestimmungen auszuführen, dabei ist besonders auf den Korrosionsschutz zu achten.

2 Bestimmungen für die Bauprodukte

2.1 Eigenschaften und Zusammensetzung

2.1.1 Einscheiben-Sicherheitsglas

Für die Verglasung ist heißgelagertes Einscheiben-Sicherheitsglas (ESG-H) nach Bauregelliste A Teil 1 laufende Nr. 11.4.2 zu verwenden. Das ESG-H ist aus Spiegelglas nach Bauregelliste A Teil 1 laufende Nr. 11.1 herzustellen. Es sind Dicken von 8 mm, 10 mm oder 12 mm je nach verwendetem Haltersystem zulässig. Für die Kantenbearbeitung gilt DIN 1249-11:1986-09. Die Glasscheiben dürfen keine Bohrungen aufweisen.

Bei Verwendung von Bauprodukten aus Glas mit CE-Kennzeichnung nach harmonisierten Normen sind die hierfür gegebenenfalls festgelegten bauaufsichtlichen Bestimmungen in der Liste der Technischen Baubestimmungen und der Bauregelliste zu beachten.

2.1.2 Klemmhalter, Klemmschrauben

(1) Die Metallteile der Klemmhalter müssen aus Zinkdruckguss Z410 nach DIN EN 12 844:1999-01 oder aus nichtrostendem Stahl der Werkstoffnummer 1.4581 nach DIN EN 10 283:1998-12 bestehen. Sie müssen elastische Einlagen aus EPDM mit einer Shore-Härte 75 haben. Die Geometrien der Klemmhalter sind den Anlagen 3 bis 10 zu entnehmen.

(2) Die Klemmschrauben M6 x 16 (Senkkopf mit Innensechskant) nach DIN EN ISO 10642:1998-02 müssen aus nichtrostendem Stahl, Werkstoff-Nr. 1.4567 der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Z-30.3-6, bestehen.

Alle Bauteile der Klemmhalter und die Klemmschrauben müssen den beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Detailangaben entsprechen.

2.1.3 Befestigungsschrauben für die Klemmhalter

2.1.3.1 Allgemeines

(1) Bei den Klemmhaltern mit geradem Rücken sind Pfosten aus Stahl mindestens der Festigkeit St 37 mit entsprechend gerader Fläche im Bereich der Halterbefestigung zu verwenden (siehe Anlagen 11, 12, 13). Bei Einsatz der Klemmhalter mit gekrümmten



Rücken sind Rundrohrpfosten aus Stahl mindestens der Festigkeit St 37 mit entsprechend abgestimmtem Außendurchmesser zu verwenden (siehe Anlagen 11, 12, 13).

(2) Die Klemmhalter sind mittels Schrauben (Befestigungsschrauben) nach Abschnitt 2.1.3.2, die in Einnietmuttern mit bauaufsichtlich nachgewiesenen Verwendbarkeitsnachweis eingeschraubt werden, an der Profilwandung der Pfosten zu befestigen. Alternativ erfolgt die Montage an einer mindestens 6,5 mm dicken und mit geschnittenen Innengewinden versehenen Profilwandung der Pfosten.

2.1.3.2 Werkstoffe

Die Befestigung der Klemmhalter an den Pfosten hat mit Schrauben M 8 x 20 mm nach DIN EN ISO 4762:1998-02 zu erfolgen. Dabei ist Nichtrostender Stahl, Werkstoff-Nr. 1.4567 gemäß der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-30.3-6 zu verwenden.

2.2 Herstellung, Verpackung, Transport, Lagerung und Kennzeichnung

2.2.1 Herstellung und Kennzeichnung

2.2.1.1 Allgemein

Die Glasscheiben, die Pfosten, sowie die Klemm- und Befestigungsschrauben müssen den in den Abschnitten 2.1.1 bis 2.1.3 genannten Eigenschaften entsprechen und müssen vom Hersteller mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder gekennzeichnet werden; in dem Übereinstimmungszeichen ist die Zulassungsnummer "Z-70.5-120" anzugeben. Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 2.3 erfüllt sind.

2.2.1.2 Heißlagerung der ESG-H-Scheiben

Die ESG-H-Scheiben sind entsprechend den in Abschnitt 2.1 genannten Bestimmungen herzustellen.

2.2.1.3 Klemmhalter

Die Klemmhalter sind werksmäßig herzustellen und müssen den in Abschnitt 2.1.2 genannten Eigenschaften entsprechen. Auf der Verpackung ist vom Hersteller eine Kennzeichnung mit Werkstoffbezeichnung, Herstellerjahr, Herstellwerk und dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder durchzuführen; im Ü-Zeichen ist die Zulassungsnummer Z-70.5-120 anzugeben. Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 2.3 erfüllt sind.

2.2.2 Verpackung, Transport, Lagerung

Der Transport der Glaselemente darf nur mit geeigneten Transporthilfen durchgeführt werden, die eine Verletzung der Glaskanten ausschließen. Bei Zwischenlagerung an der Baustelle sind geeignete Unterlagen zum Schutz der Glaskanten vorzusehen.

2.3 Übereinstimmungsnachweis

2.3.1 Allgemeines

Die Bestätigung der Übereinstimmung der Halter nach Abschnitt 2.1.2 mit den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage einer werkseigenen Produktionskontrolle erfolgen.

2.3.2 Werkseigene Produktionskontrolle

2.3.2.1 Allgemeines

In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen. Unter werkseigener Produktionskontrolle wird die vom Hersteller vorzunehmende kontinuierliche Überwachung der Produktion verstanden, mit der dieser sicherstellt, dass die von ihm hergestellten Bauprodukte den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entsprechen.

Zur Gewährleistung eines kontinuierlichen Betriebs ist das Personal zu benennen, das die im Folgenden geregelten Arbeiten ausführt. Die werkseigene Produktionskontrolle soll da-



bei mindestens die in den Abschnitten 2.3.2.2 und 2.3.2.3 aufgeführten Maßnahmen einschließen.

2.3.2.2 Beschreibung und Überprüfung des Ausgangsmaterials und der Bestandteile

Vor der Verarbeitung der benötigten Ausgangsmaterialien und Bestandteile muss die Übereinstimmung der relevanten Produkteigenschaften mit den entsprechenden Normen durch Überprüfung des jeweils erforderlichen Übereinstimmungsnachweises festgestellt werden.

2.3.2.3 Kontrolle und Prüfungen, die durchzuführen sind

Die Abmessungen und die Kennzeichnung der Metallteile der Halter nach Abschnitt 2.1.2 sind einmal täglich zu prüfen.

Die Abmessungen und Shore-A-Härte der EPDM-Teile der Halter sind bei jeder Lieferung bzw. mindestens einmal vierteljährlich zu prüfen.

Genügen die unter Abschnitt 2.3.2.2 und 2.3.2.3 erlangten Prüfergebnisse nicht den Anforderungen, so sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Beseitigung des Mangels zu treffen. Halter, die den Anforderungen nicht entsprechen, dürfen nicht verwendet werden und sind so zu handhaben, dass Verwechslungen mit verwendbaren Elementen ausgeschlossen werden. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Prüfung unverzüglich zu wiederholen.

2.3.2.4 Objektdokumentation

Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind in Form einer Objektdokumentation aufzuzeichnen und auszuwerten. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials und der Bestandteile
- Art der Kontrolle oder Prüfung
- Datum der Herstellung und der Prüfung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials oder der Bestandteile
- Ergebnis der Kontrollen und Prüfungen und, soweit zutreffend, Vergleich mit den Anforderungen
- Unterschrift des für die werkseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen

Die Objektdokumentationen sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

Bei ungenügendem Prüfergebnis sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels zu treffen. Bauprodukte, die den Anforderungen nicht entsprechen, sind so zu handhaben, dass Verwechslungen mit übereinstimmenden ausgeschlossen werden. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Prüfung unverzüglich zu wiederholen.

3 Bestimmungen für Entwurf und Bemessung

3.1 Entwurf

Der Kontakt zwischen Glas und Glas sowie zwischen Glas und anderen harten Bauteilen ist dauerhaft zu verhindern.

Der Abstand zwischen der freien Glaskante und massiven Konstruktionsteilen muss kleiner als 50 mm sein, um einen Stoß auf die freie Kante zu verhindern. Ansonsten muss ein geeignetes Kantenschutzprofil dauerhaft befestigt werden, was die freien Glaskanten in ihrer vollen Breite schützt.

Der Abstand zwischen Glaskante und anderen Konstruktionsteilen darf nicht größer als 120 mm sein.



Die Scheiben sind in voller Länge oberhalb des Fußbodens so anzuordnen, dass sie sich für den Fall des Herausrutschens immer noch in voller Länge auf dem Fußboden befinden.

Die Ausbildung und die zulässigen Abmessungen der trapezförmigen Verglasung sind für den Anwendungsbereich 2 (Innen und Außen) der Anlage 1 und für den Anwendungsbereich 1 (nur Innen) der Anlage 2 zu entnehmen.

Das System darf nur in Bereichen mit einer maximalen Korrosionsbelastung II nach Zulassung-Nr. Z-30.3-6 eingesetzt werden.

3.2 Bemessung

Der Nachweis der Tragfähigkeit und Absturzsicherheit der Verglasung einschließlich der "KL mepla - Klemmhalter" und deren Befestigung ist für den Anwendungsbereich nach Abschnitt 1 mit dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung erbracht.

Die Standsicherheit des Handlaufs, der Pfosten und der Befestigung ist nach den technischen Baubestimmungen nachzuweisen.

Die Durchbiegung der Pfosten darf nicht mehr als 1/100 der Pfostenhöhe betragen.

4 Bestimmungen für die Ausführung

4.1 Allgemeines

Die Montage ist von geeignetem Fachpersonal entsprechend der Montageanleitung der Firma KL mepla, Eitorf, auszuführen. Weiterhin sind vor Montage der Absturzsicherung das Ü-Zeichen aller nach Zulassung verwendeten Teile zu kontrollieren.

Alle Scheiben sind auf Kantenverletzung zu prüfen. Scheiben mit Kantenverletzungen, die tiefer als 5 % in das Glasvolumen eingreifen, dürfen nicht verwendet werden.

Um einen kraftschlüssigen Verbund zwischen EPDM und Scheibe zu sichern, ist die Klemmbefestigung mittels der Klemmschrauben (Senkkopf mit Innensechskant) mit einem Anzugsmoment von 8 Nm zu verschrauben und zu sichern.

Die Lagerung der Scheiben muss unter Berücksichtigung der aus der Herstellung herrührenden Maß- und Formabweichungen zwängungslos erfolgen.

4.2 Übereinstimmungserklärung des Montageunternehmens

Ergänzend zum Übereinstimmungsnachweis des Herstellers der Klemmhalter, muss vom Montageunternehmen eine Übereinstimmungserklärung erfolgen, dass die Ausführung der Absturzsicherung den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entspricht.

Henning

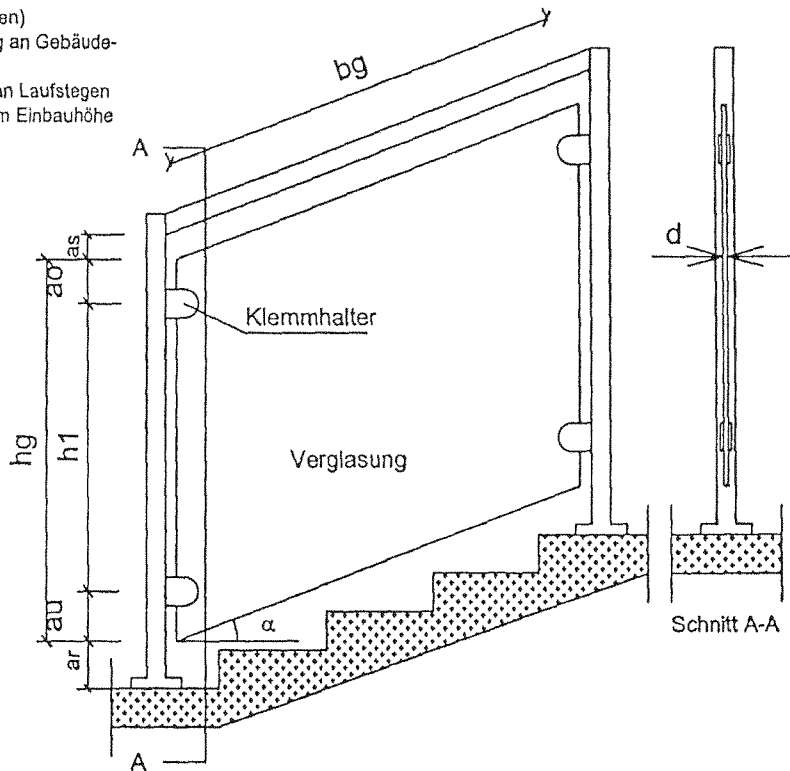


**Glasdicke 8 - 10 - 12, ESG-H, Kanten poliert (KPO)
Anwendungsbereich 2**

Anwendungsbereich 2:

Der Anwendungsbereich 2 beinhaltet folgende Einbausituationen (Flächenlast $q \leq 2,0 \text{ kN/m}^2$):

- Brüstung vor einer geschlossenen Wand (Balkonbrüstung vor Fassaden)
- Frei überströmbare Brüstung an Gebäudeecken bis 20m Einbauhöhe
- Frei anströmbare Brüstung an Laufstegen (Brücken) oder Altiken bis 8m Einbauhöhe



| Glasdicke [mm] | | 8 - 10 - 12 | 8 | 10 | 12 | |
|------------------|---|--------------------------------------|--|-------|------|------|
| Abmessungen [mm] | | Min [mm] | Max [mm] | | | |
| ao | Glaskante oben - Achse oberer Klemmhalter | 150 | 150 | | | |
| h1 | Achsabstand Klemmhalter | 500 | 700 | | | |
| au | Glaskante unten - Achse unterer Klemmhalter | 150 | 150 | | | |
| hg | Höhe der Glasscheibe | 800 | 1000 | | | |
| bg | Breite der Glasscheibe | $24^\circ \leq \alpha \leq 28^\circ$ | 500 | 1000 | 1200 | 1400 |
| | | $29^\circ \leq \alpha \leq 34^\circ$ | 500 | ----- | 1200 | 1400 |
| | | $35^\circ \leq \alpha \leq 38^\circ$ | 500 | ----- | 1000 | 1200 |
| as | Abstand Handlauf-Glas | 10 | 50 ohne Kantenschutz 120 mit Kantenschutz | | | |
| ar | Abstand Boden-Glas | 10 | 50 ohne Kantenschutz 120 mit Kantenschutz | | | |

Antragsteller:

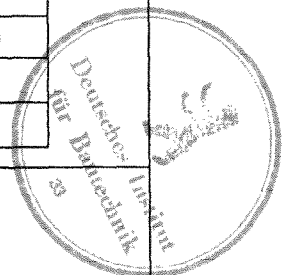
KL megla GmbH
Wecostraße 15
53783 Eitorf

Zulassungsgegenstand:

Absturzsichernde, parallelogrammförmige Brüstungsverglasungen mit KL-megla Glasklemmhaltern und ESG-H

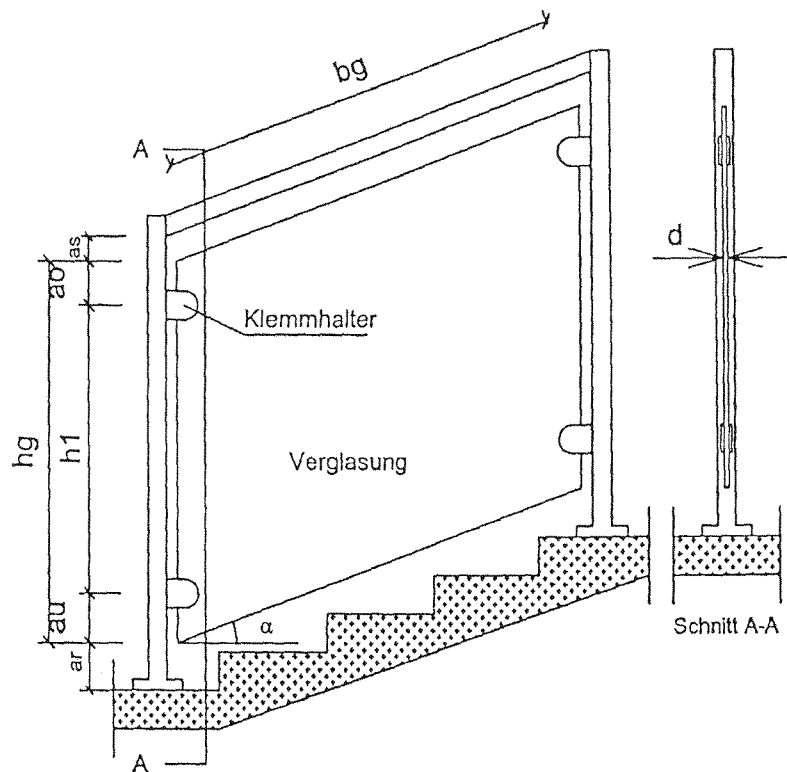
Anlage 1

zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung
Nr. Z-70.5-120
vom 15. September 2006



**Glasdicke 8 - 10 - 12, ESG-H, Kanten poliert (KPO)
Anwendungsbereich 1**

Anwendungsbereich 1:
Der Anwendungsbereich 1 beinhaltet alle Einbausituationen im **Innenbereich** (keine Windbelastung!).



| Glasdicke [mm] | | 8 - 10 - 12 | 8 | 10 | 12 | |
|------------------|---|--------------------------------------|--|------|------|------|
| Abmessungen [mm] | | Min [mm] | Max [mm] | | | |
| ao | Glaskante oben - Achse oberer Klemmhalter | 150 | 150 | | | |
| h1 | Achsabstand Klemmhalter | 500 | 700 | | | |
| au | Glaskante unten - Achse unterer Klemmhalter | 150 | 150 | | | |
| hg | Höhe der Glasscheibe | 800 | 1000 | | | |
| bg | Breite der Glasscheibe | $24^\circ \leq \alpha \leq 28^\circ$ | 500 | 1000 | 1200 | 1400 |
| | | $29^\circ \leq \alpha \leq 34^\circ$ | 500 | 1000 | 1200 | 1400 |
| | | $35^\circ \leq \alpha \leq 38^\circ$ | 500 | 1000 | 1200 | 1400 |
| as | Abstand Handlauf-Glas | 10 | 50 ohne Kantenschutz 120 mit Kantenschutz | | | |
| ar | Abstand Boden-Glas | 10 | 50 ohne Kantenschutz 120 mit Kantenschutz | | | |

Antragsteller:

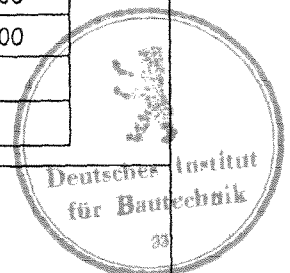
KL meglA GmbH
Wecostraße 15
53783 Eitorf

Zulassungsgegenstand:

Absturzsichernde, parallelogrammförmige Brüstungsverglasungen mit KL-megla Glasklemmhaltern und ESG-H

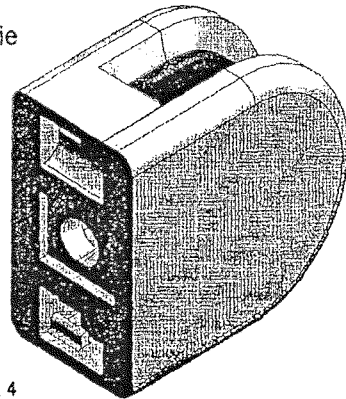
Anlage 2

zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung
Nr. Z-70.5-120
vom 15. September 2006

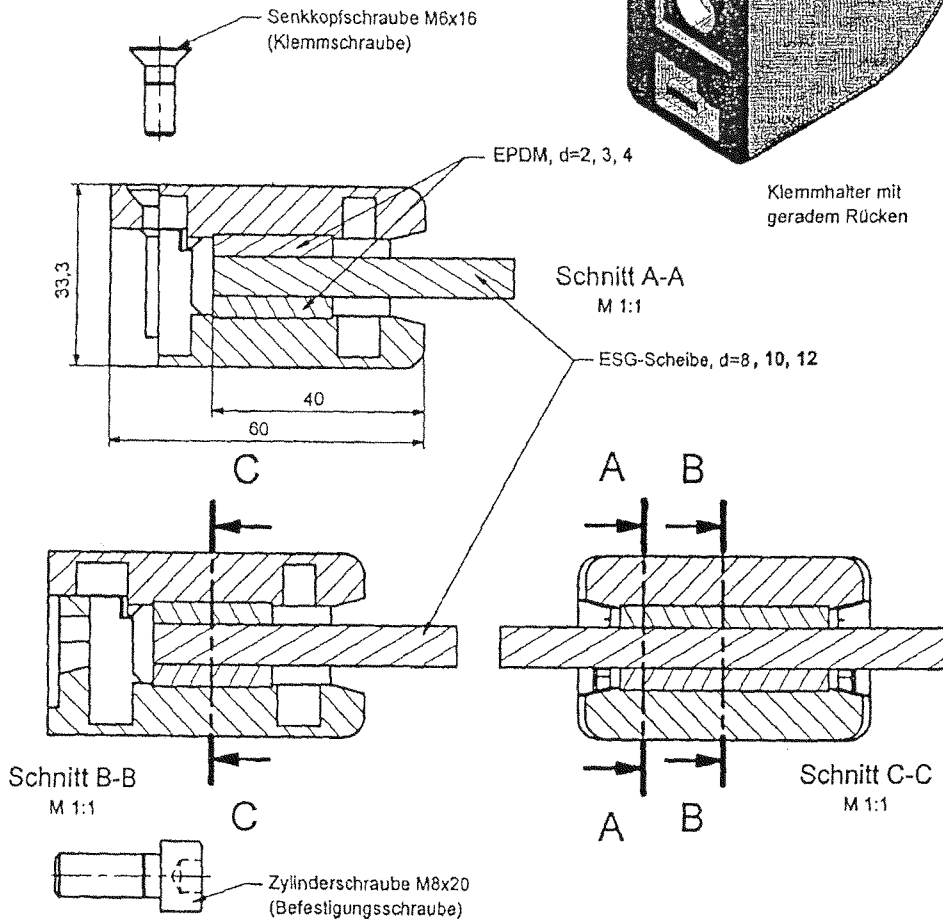


KL meglä Glasklemmhalter

Isometrie



Klemmhalter mit geradem Rücken



| Art. Nr. | Material | Glasdicke |
|----------|----------------|-----------|
| 02100 | Zink-Druckguss | 8 mm |
| 02101 | Zink-Druckguss | 10 mm |
| 02102 | Zink-Druckguss | 12 mm |

Antragsteller:

KL meglä GmbH
Wecostraße 15
53783 Eitorf

Zulassungsgegenstand:

Absturzsichernde, parallelogrammförmige Brüstungsverglasungen mit KL-meglä Glasklemmhaltern und ESG-H

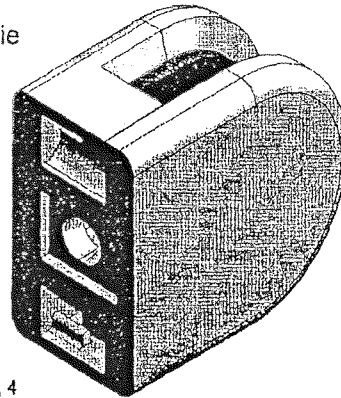
Anlage 3

zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung
Nr. Z-70.5-120
vom 15. September 2006

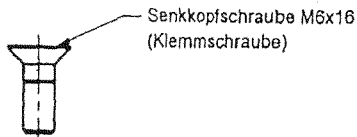


KL meglä Glasklemmhalter

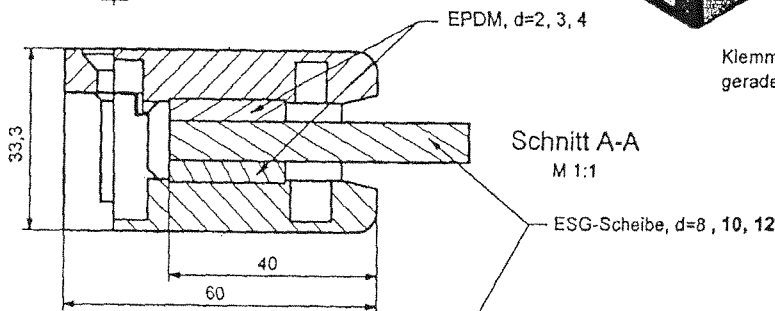
Isometrie



Klemmhalter mit geradem Rücken

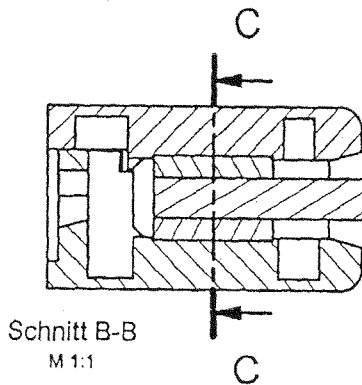


Senkkopfschraube M6x16
(Klemmschraube)

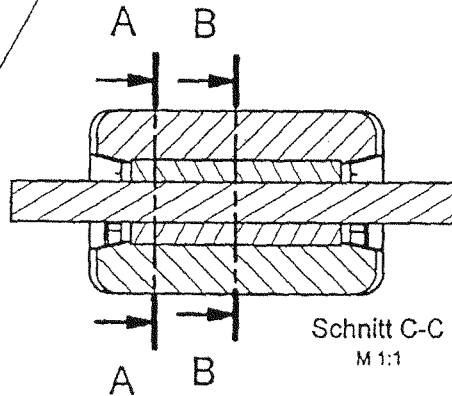


Schnitt A-A
M 1:1

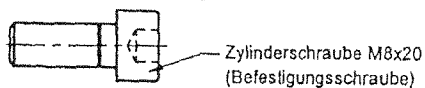
ESG-Scheibe, d=8, 10, 12



Schnitt B-B
M 1:1



Schnitt C-C
M 1:1



Zylinderschraube M8x20
(Befestigungsschraube)

| Art. Nr. | Material | Glasdicke |
|----------|-----------|-----------|
| 02103 | Edelstahl | 8 mm |
| 02104 | Edelstahl | 10 mm |
| 02105 | Edelstahl | 12 mm |

Antragsteller:

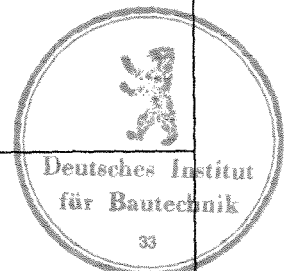
KL meglä GmbH
Wecostraße 15
53783 Eitorf

Zulassungsgegenstand:

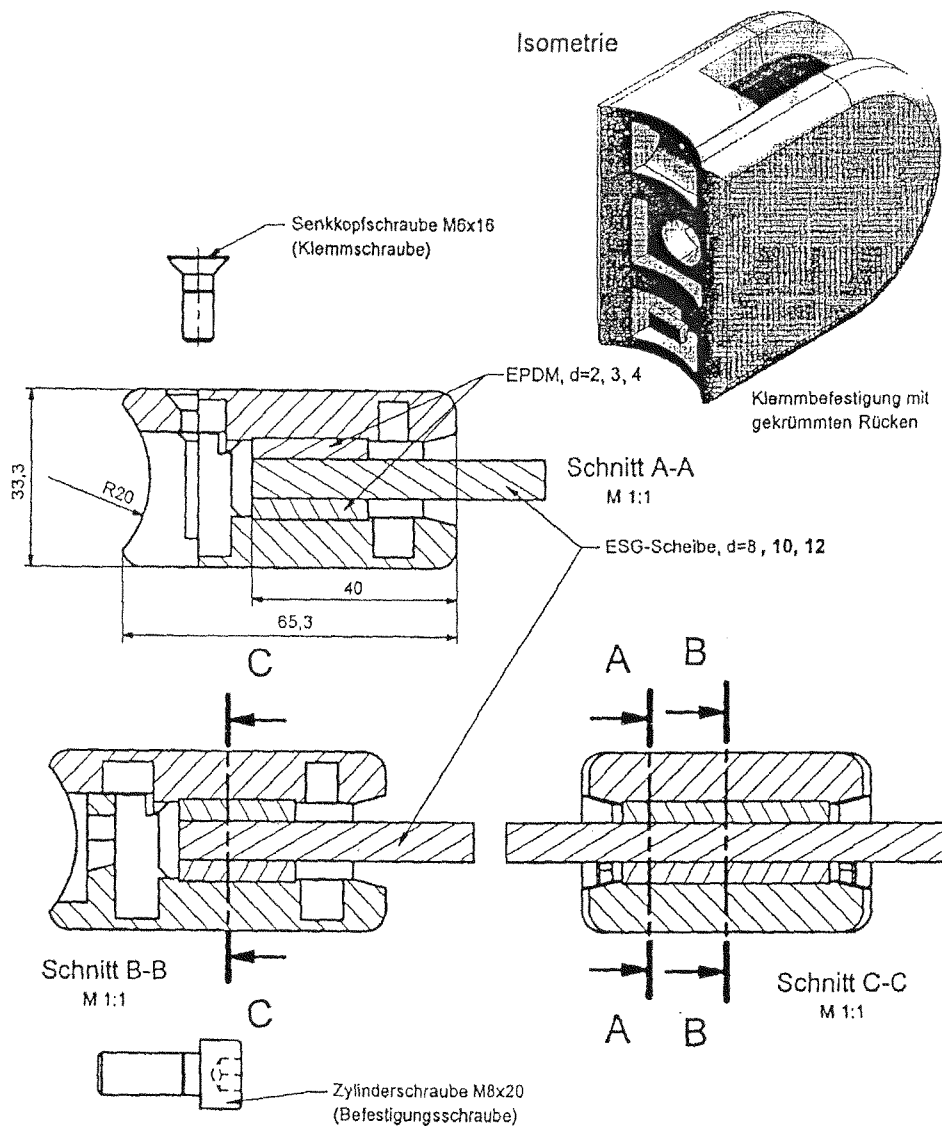
Absturzsichernde, parallelogrammförmige Brüstungsverglasungen mit KL-meglä Glasklemmhaltern und ESG-H

Anlage 4

zur allgemeinen
bauaufsichtlichen Zulassung
Nr. Z-70.5-120
vom 15. September 2006



KL megla Glasklemmhalter



| Art. Nr. | Material | Glasdicke |
|----------|----------------|-----------|
| 02110 | Zink-Druckguss | 8 mm |
| 02111 | Zink-Druckguss | 10 mm |
| 02112 | Zink-Druckguss | 12 mm |

Antragsteller:
 KL megla GmbH
 Wecostraße 15
 53783 Eitorf

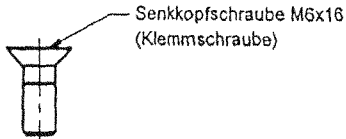
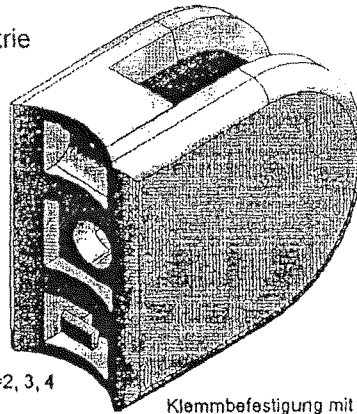
Zulassungsgegenstand:
 Absturzsichernde, parallelo-
 grammförmige Brüstungsver-
 glasungen mit KL-megla Glas-
 klemmhaltern und ESG-H

Anlage 5
 zur allgemeinen
 bauaufsichtlichen Zulassung
 Nr. Z-70.5-120
 vom 15. September 2006

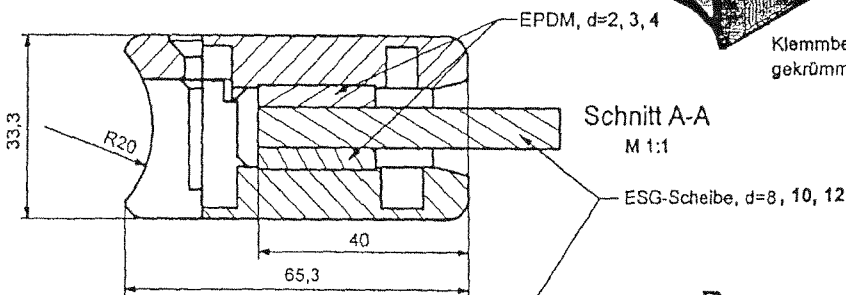


KL meglä Glasklemmhalter

Isometrie



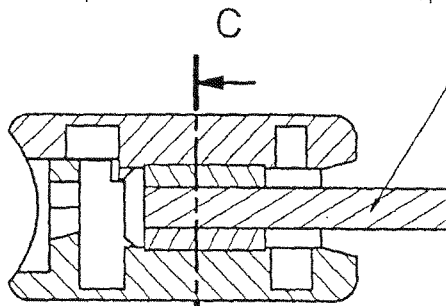
Senkkopfschraube M6x16
(Klemmschraube)



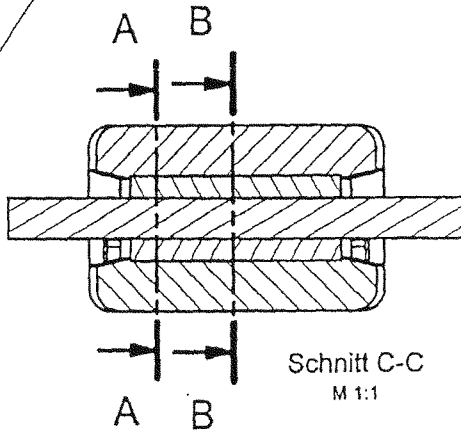
Klemmbefestigung mit
gekrümmten Rücken

Schnitt A-A
M 1:1

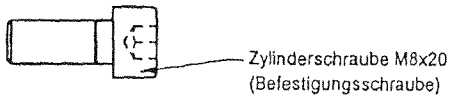
ESG-Scheibe, d=8, 10, 12



Schnitt B-B
M 1:1



Schnitt C-C
M 1:1



Zylinderschraube M8x20
(Befestigungsschraube)

| Art. Nr. | Material | Dicke |
|----------|-----------|-------|
| 02113 | Edelstahl | 8 mm |
| 02114 | Edelstahl | 10 mm |
| 02115 | Edelstahl | 12 mm |

Antragsteller:

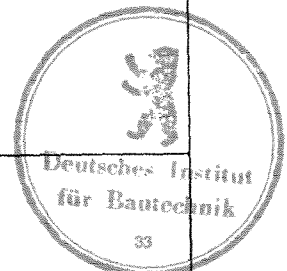
KL meglä GmbH
Wecostraße 15
53783 Eitorf

Zulassungsgegenstand:

Absturzsichernde, parallelo-
grammförmige Brüstungsver-
glasungen mit KL-meglä Glas-
klemmhaltern und ESG-H

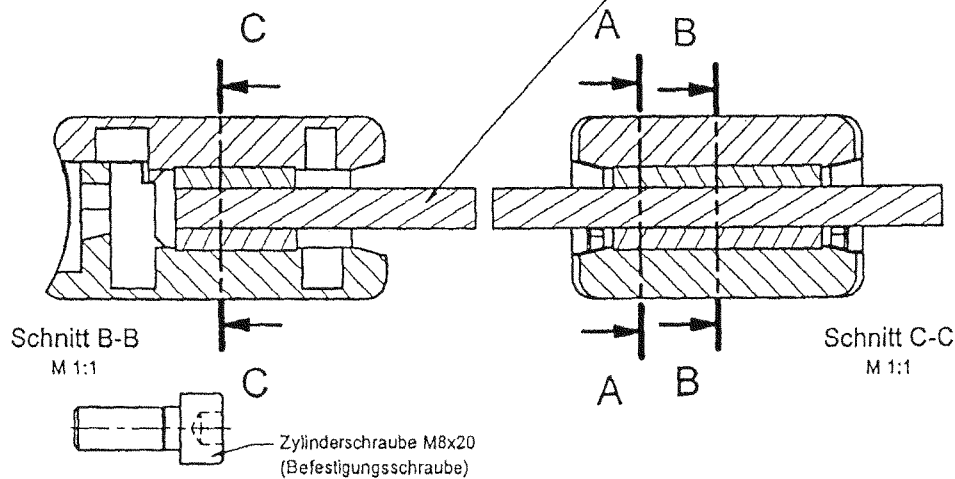
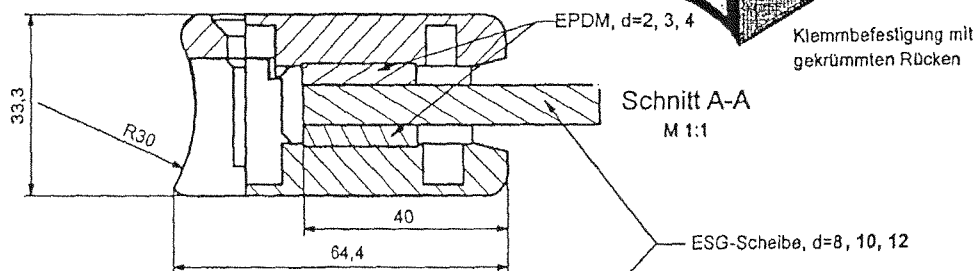
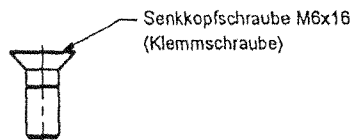
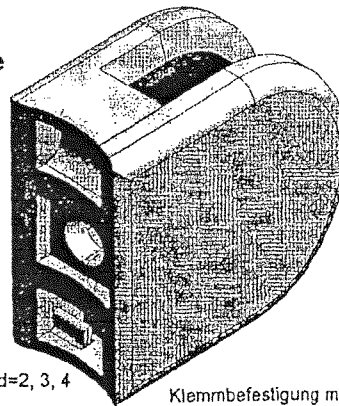
Anlage 6

zur allgemeinen
bauaufsichtlichen Zulassung
Nr. Z-70.5-120
vom 15. September 2006



KL megla Glasklemmhalter

Isometrie



| Art. Nr. | Material | Dicke |
|----------|----------------|-------|
| 02120 | Zink-Druckguss | 8 mm |
| 02121 | Zink-Druckguss | 10 mm |
| 02122 | Zink-Druckguss | 12 mm |

Antragsteller:

KL megla GmbH
Wecostraße 15
53783 Eitorf

Zulassungsgegenstand:

Absturzsichernde, parallelogrammförmige Brüstungsverglasungen mit KL-megla Glasklemmhaltern und ESG-H

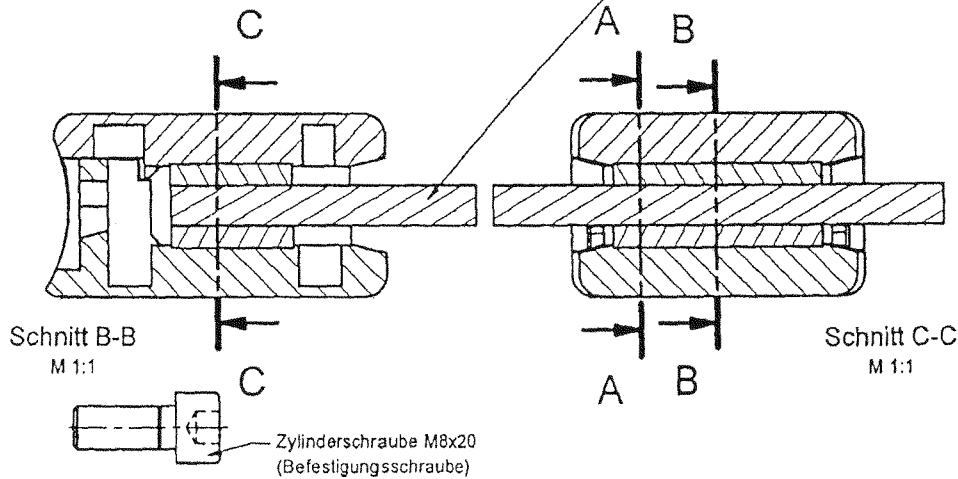
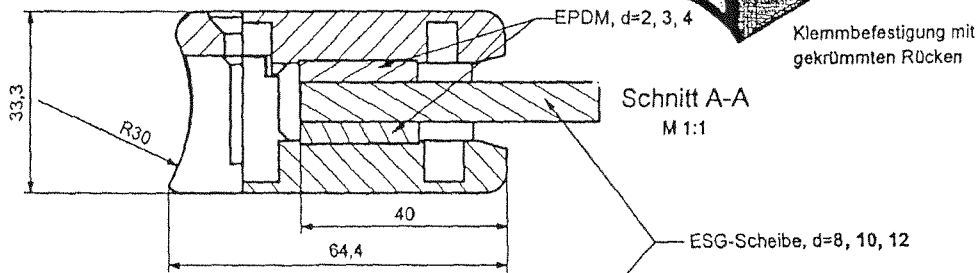
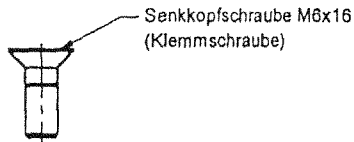
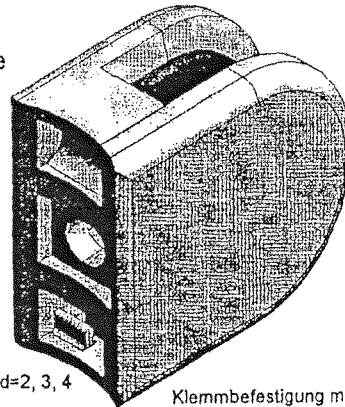
Anlage 7

zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung
Nr. Z-70.5-120
vom 15. September 2006



KL meglä Glasklemmhalter

Isometrie



| Art. Nr. | Material | Dicke |
|----------|-----------|-------|
| 02123 | Edelstahl | 8 mm |
| 02124 | Edelstahl | 10 mm |
| 02125 | Edelstahl | 12 mm |

Antragsteller:

KL meglä GmbH
Wecostraße 15
53783 Eitorf

Zulassungsgegenstand:

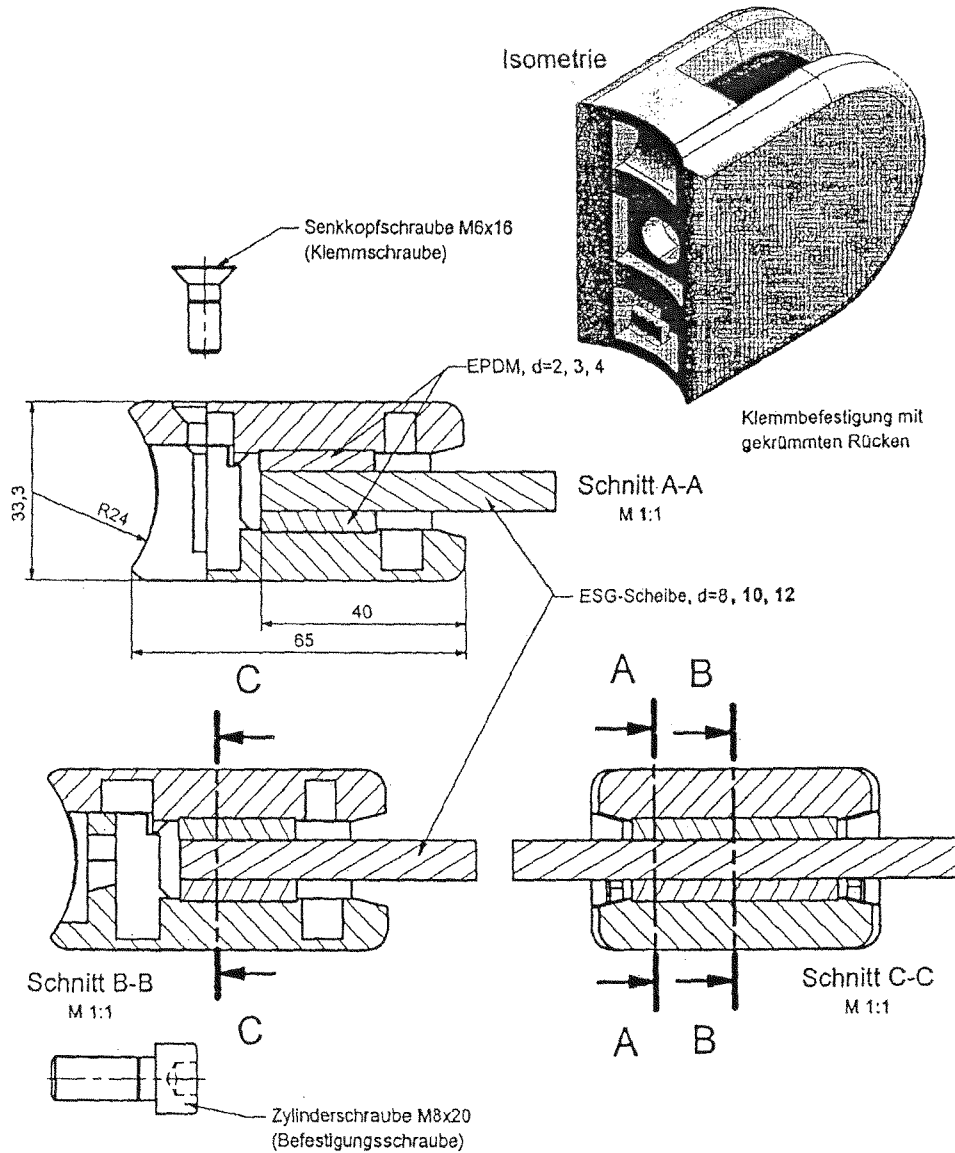
Absturzsichernde, parallelo-
grammförmige Brüstungsver-
glasungen mit KL-meglä Glas-
klemmhaltern und ESG-H

Anlage 8

zur allgemeinen
bauaufsichtlichen Zulassung
Nr. Z-70.5-120
vom 15. September 2006



KL meglä Glasklemmhalter



| Art. Nr. | Material | Dicke |
|----------|----------------|-------|
| 02130 | Zink-Druckguss | 8 mm |
| 02131 | Zink-Druckguss | 10 mm |
| 02132 | Zink-Druckguss | 12 mm |

Antragsteller:

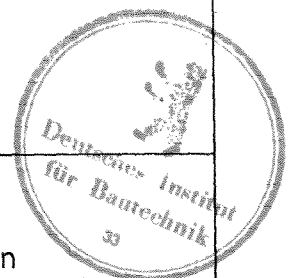
KL meglä GmbH
Wecostraße 15
53783 Eitorf

Zulassungsgegenstand:

Absturzsichernde, parallelo-
grammförmige Brüstungsver-
glasungen mit KL-meglä Glas-
klemmhaltern und ESG-H

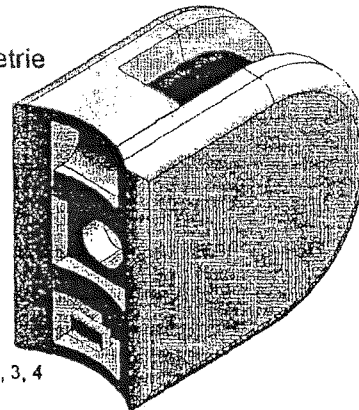
Anlage 9

zur allgemeinen
bauaufsichtlichen Zulassung
Nr. Z-70.5-120
vom 15. September 2006



KL megla Glasklemmhalter

Isometrie

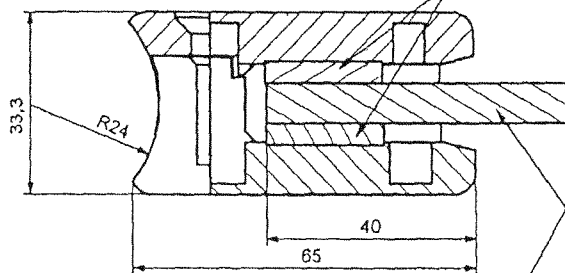


Senkkopfschraube M6x16
(Klemmschraube)



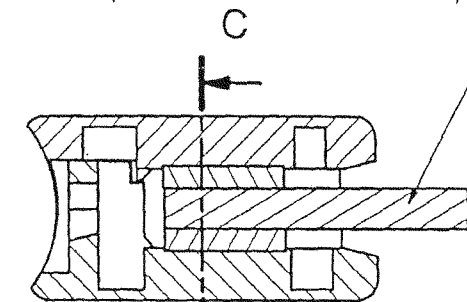
EPDM, d=2, 3, 4

Klemmbefestigung mit
gekrümmten Rücken

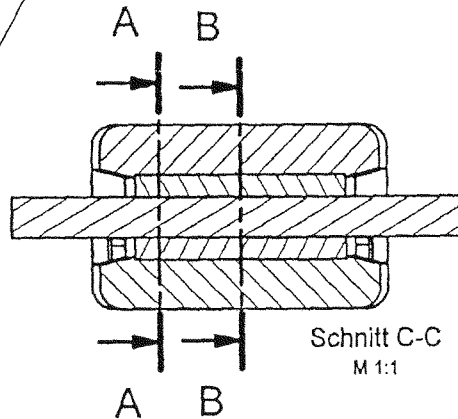


Schnitt A-A
M 1:1

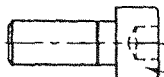
ESG-Scheibe, d=8, 10, 12



Schnitt B-B
M 1:1



Schnitt C-C
M 1:1



Zylinderschraube M8x20
(Befestigungsschraube)

| Art. Nr. | Material | Dicke |
|----------|-----------|-------|
| 02133 | Edelstahl | 8 mm |
| 02134 | Edelstahl | 10 mm |
| 02135 | Edelstahl | 12 mm |

Antragsteller:

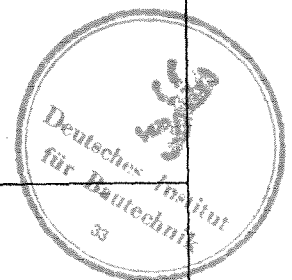
KL megla GmbH
Wecostraße 15
53783 Eitorf

Zulassungsgegenstand:

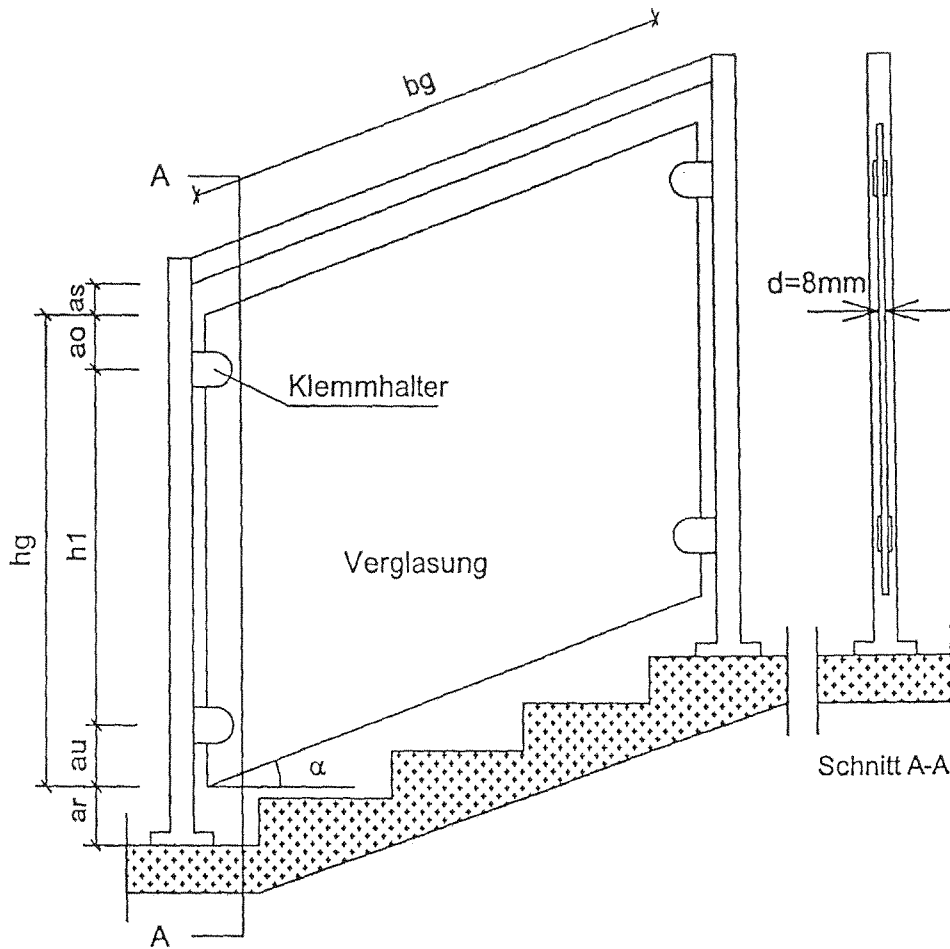
Absturzsichernde, parallelo-
grammförmige Brüstungsver-
glasungen mit KL-megla Glas-
klemmhaltern und ESG-H

Anlage 10

zur allgemeinen
bauaufsichtlichen Zulassung
Nr. Z-70.5-120
vom 15. September 2006



Glasicke 8mm ESG-H, Kanten poliert (KPO)



| Typ | Material | Anschluß |
|-------|-----------|---------------|
| 02100 | Zink | Rechteck |
| 02103 | Edelstahl | Rechteck |
| 02110 | Zink | Rund, R=20 mm |
| 02113 | Edelstahl | Rund, R=20 mm |
| 02120 | Zink | Rund, R=30 mm |
| 02123 | Edelstahl | Rund, R=30 mm |
| 02130 | Zink | Rund, R=24 mm |
| 02133 | Edelstahl | Rund, R=24 mm |

Antragsteller:

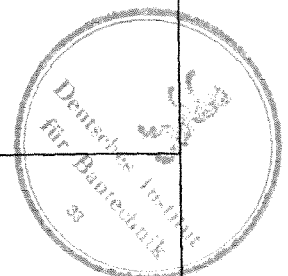
KL meglä GmbH
Wecostraße 15
53783 Eitorf

Zulassungsgegenstand:

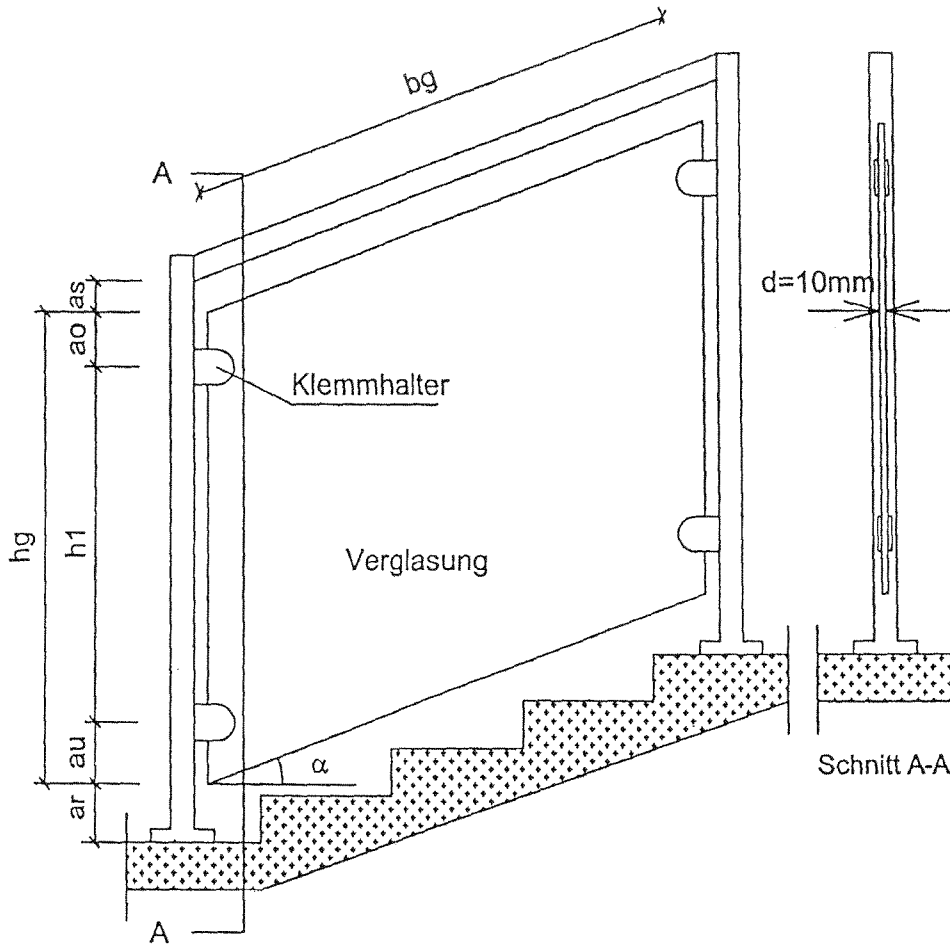
Absturzsichernde, parallelo-
grammförmige Brüstungsver-
glasungen mit KL-meglä Glas-
klemmhaltern und ESG-H

Anlage 11

zur allgemeinen
bauaufsichtlichen Zulassung
Nr. Z-70.5-120
vom 15. September 2006



Glasdicke 10mm ESG-H, Kanten poliert (KPO)



| Typ | Material | Anschluß |
|-------|-----------|---------------|
| 02101 | Zink | Rechteck |
| 02104 | Edelstahl | Rechteck |
| 02111 | Zink | Rund, R=20 mm |
| 02114 | Edelstahl | Rund, R=20 mm |
| 02121 | Zink | Rund, R=30 mm |
| 02124 | Edelstahl | Rund, R=30 mm |
| 02131 | Zink | Rund, R=24 mm |
| 02134 | Edelstahl | Rund, R=24 mm |

Antragsteller:

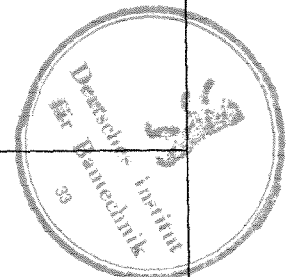
KL meglA GmbH
Wecostraße 15
53783 Eitorf

Zulassungsgegenstand:

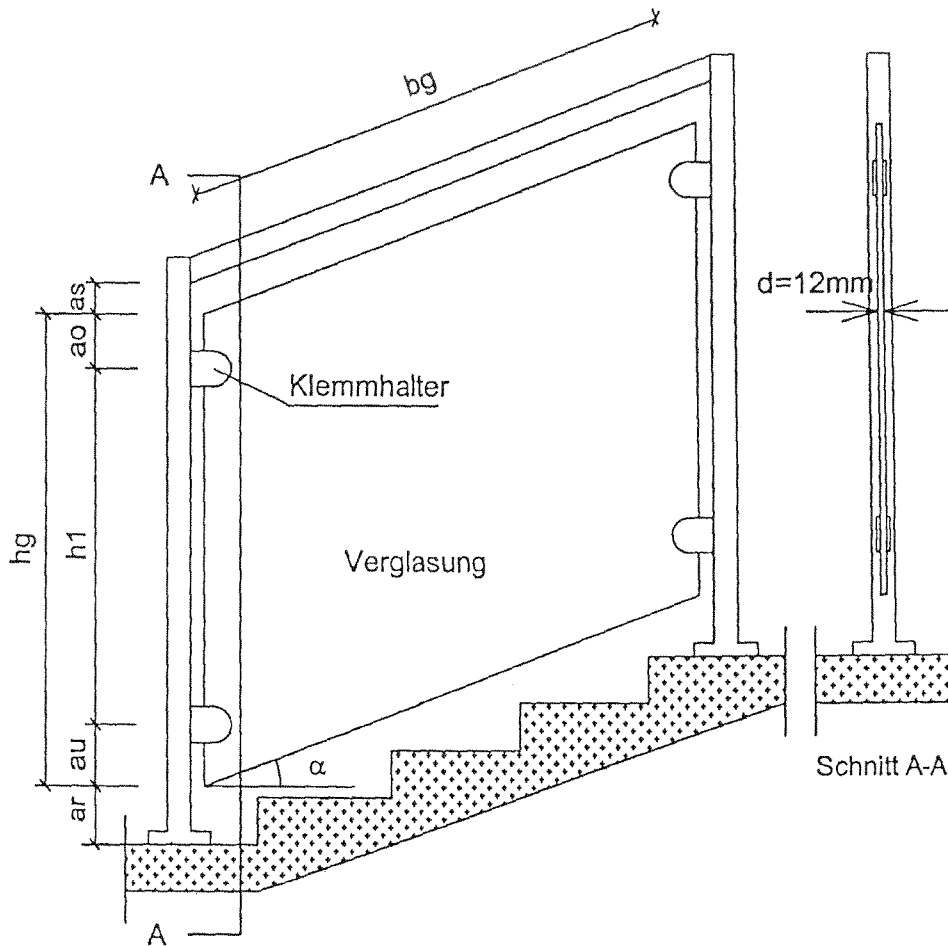
Absturzsichernde, parallelo-
grammförmige Brüstungsver-
glasungen mit KL-megla Glas-
klemmhaltern und ESG-H

Anlage 12

zur allgemeinen
bauaufsichtlichen Zulassung
Nr. Z-70.5-120
vom 15. September 2006



Glasdicke 12mm ESG-H, Kanten poliert (KPO)



| Typ | Material | Anschluß |
|-------|----------------|---------------|
| 02102 | Zink-Druckguss | Rechteck |
| 02105 | Edelstahl | Rechteck |
| 02112 | Zink-Druckguss | Rund, R=20 mm |
| 02115 | Edelstahl | Rund, R=20 mm |
| 02122 | Zink-Druckguss | Rund, R=30 mm |
| 02125 | Edelstahl | Rund, R=30 mm |
| 02132 | Zink-Druckguss | Rund, R=24 mm |
| 02135 | Edelstahl | Rund, R=24 mm |

Antragsteller:

KL megla GmbH
Wecostraße 15
53783 Eitorf

Zulassungsgegenstand:

Absturzsichernde, parallelogrammförmige Brüstungsverglasungen mit KL-megla Glas-klemmhaltern und ESG-H

Anlage 13

zur allgemeinen
bauaufsichtlichen Zulassung
Nr. Z-70.5-120
vom 15. September 2006

